



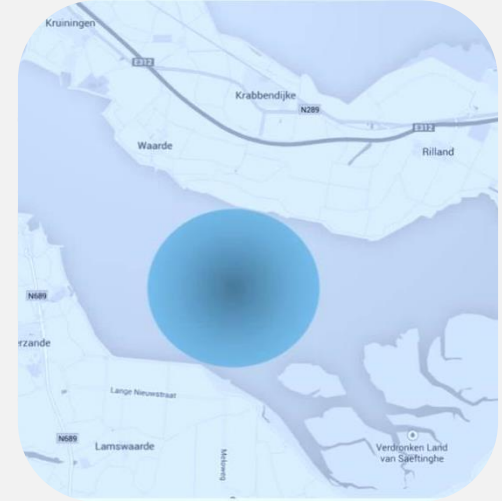
SAFETY ALERT: HAUPTFAHRWASSER WESTERSCHELDE

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Vor kurzem gab es auf der Westerschelde zwei schwere Havarien zwischen Seeschiffen und Inland Tankschiffen. Sie haben dies sicher in der Tagespresse gelesen.

In beiden Fällen kam der Inland Tanker aus dem "Schaar van Valkenisse", einem Nebenfahrwasser, mussten das Hauptfahrwasser durchkreuzen und kollidierten dabei mit dem entgegenkommenden Seeschiff, welches sich im Hauptfahrwasser befand.

Ohne auf die Ergebnisse der offiziellen Untersuchungen vor zu greifen und Folgerungen zu ziehen, meinen wir doch, Sie über einige Punkte informieren zu wollen in Bezug auf das Fahren auf der Westerschelde und das Befahren von Nebenfahrwassern.



PROAKTIVE LEITAKTION VOR URSACHEN SIND BEKANNT

- Überzeugen Sie sich, ob Sie auf dem Haupt- oder Nebenfahrwasser fahren.
- Tragen Sie bitte Rechnung mit der Breite des Fahrwassers. Verschätzen Sie sich bitte nicht in der Distanz, die andere Seite des Fahrwassers zu erreichen, wenn Sie dieses kreuzen.
- Queren Sie das Fahrwasser möglichst rechtwinklig.
- Passen Sie ihre Schnellheit an und stoppen Sie frühzeitig, um durchgehende Fahrt passieren zu lassen. Auf keinen Fall queren Sie die Hauptfahrinne kurz vor durchgehender Fahrt.
- Bleiben Sie aus dem toten Winkel der Seeschiffahrt.
- Berücksichtigen Sie bitte, dass die Seeschiffahrt erheblich schneller fährt als die Binnenschiffahrt. Diese Schnellheit beträgt manchmal bis 30 / 35 Km/Std. Unterschätzen Sie bitte nie die Schnellheit der Seeschiffe.
- Berücksichtigen Sie bitte, dass Seeschiffe durch ihre Grösse, ihren Tiefgang und ihre Manövrier-Eigenschaften nicht oder nur begrenzt ausweichen können.
- Achten Sie darauf, dass Sie klar, rechtzeitig und deutlich mit Kurskreuzern und Verkehrsposten kommunizieren. Geben Sie deutlich an, was Sie vorhaben.
- Geben Sie, wenn nötig, akustische Signale.
- Es ist auf der Westerschelde verpflichtet, den vorgeschriebenen UKW – Kanal aus zu hören und über diesen erreichbar zu sein. Vergessen Sie nicht, beim Erreichen des nächsten Blockgebietes um zu schalten. (Führ mehr Information, konsultieren Sie die Anlage)
- Zwischen Hansweert und Walsoorden ist neben dem Hauptfahrwasser an beiden Seiten eine extra Betonung für die Berufsfahrt und die Freizeitfahrt gelegt worden. Diese gelben Tonnen erschweren es, ausserhalb des Hauptfahrwassers zu fahren.
- Hinterfragen Sie sich selber, ob der Zeitgewinn mit der Fahrt durch die Nebenarme sich auszahlt gegenüber dem Risiko, welches ein Kreuzen des Hauptfahrwassers mit sich bringt. Möglich ist es sicherer, dem Hauptfahrwasser zu folgen und sich dabei gut Steuerbordseite an zu halten.
- Ein paar Stunden rund Niedrigwasser folgt die Strömung dem Hauptfahrwasser. Rund um das Hochwasser und sicher bei Springflut geht die Strömung über die Platten und kann dabei eine schwere seitliche Strömung erzeugen. Berücksichtigen Sie dies bitte in Ihren Berechnungen.
- Sorgen Sie für aktuelle Fahrkarten des zu befahrenden Gebietes.
- Passen Sie in allen Lagen "Verantwortungsvolles Fahren" an.

Anlagen

Marifoonblokindeling VTS-Scheldegebied, Versie 4.0 (Niederländisch)

